



850 JAHRE 1163-2013

**Wir wünschen
allen Kematerinnen
und Kematern**

**Frohe
Weihnachten
und ein
glückliches
neues Jahr!**





Liebe Kematerinnen, liebe Kematen!

Das kommende Jahr wird für unsere Gemeinde ein ganz besonderes. Vor 850 Jahren, im Jahre 1163, wurde Kematen als „chemenaten iuxta cirle“ erstmals urkundlich erwähnt. Möglicherweise wurde unser Dorf schon von den Römern, vielleicht sogar noch früher, besiedelt. Aber dafür gibt es keine Dokumente. Der Name Kematen geht übrigens auf das lateinische Wort „caminata“ zurück, was so viel wie „geheiztes Gemach“ bedeutet. Ein sehr gut gewählter Name, denn unsere Gemeinde steht auch heute ganz bewusst für soziale Wärme, für Solidarität mit den Schwächeren und das Einstehen füreinander.

Natürlich gibt es auch eine andere Erklärung wie Kematen zu seinem Namen gekommen ist – und diese Geschichte kennen wir alle: Kaiser Maximilian hat sich im Mittelalter auf der Jagd nach einer besonders schönen Gams in der Martinswand verstiegen. Auf einem kleinen Felsvorsprung kauern, hat er dann laut gerufen – „wenn sie decht kematen“, die Helfer aus Kematen. Natürlich sind unsere Vorfahren rasch gekommen, Kaiser Maximilian wurde gerettet.

In den vergangenen 850 Jahren hat sich Kematen von einem armen Bauerndorf zu einer dynamischen, modernen Gemeinde mit sehr hoher Lebensqualität entwickelt. Wir alle leben sehr gerne hier, wir haben außerordentlich sympathische Bewohner, erfolgreiche Unternehmen und sehr aktive Vereine. In einer eigenen DVD wurde diese beeindruckende Geschichte Kematens nun filmisch festgehalten. Das Besondere dabei: Als Darsteller des einstündigen Films fungieren ausschließlich Bewohner unserer Gemeinde. Für diesen Einsatz, liebe Kematerin, lieber Kemater, möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen bedanken.

Die positive Dynamik unseres Dorfes zeigt sich auch in den erfolgreich abgeschlossenen Projekten des zu Ende gehenden Jahres. So wurden fast 27.000 m² hochwertige Gründe angekauft, die nunmehr für weitere Wohnbauoffensiven und Gewerbeansiedlungen zur Verfügung stehen. Knapp 100 günstige Sozialwohnungen sind derzeit in Bau, das Gemeindeamt wurde modernisiert und behindertengerecht eingerichtet,

Hoangartstube und Kindergarten ausgebaut, das Kraftwerk Senderstal generalsaniert, neue Parkplätze im Bereich der neuen Mittelschule geschaffen und noch vieles mehr. Bei der Gemeindeversammlung am 22. Oktober durfte ich Sie ja darüber im Detail informieren.

Weihnachten kann eine sehr ruhige, eine sehr schöne Zeit sein. Für die anstehenden Feiertage wünsche ich Ihnen deshalb ein stimmiges Fest sowie ein gesundes und friedvolles Jahr 2013.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister

Rudolf Häusler

NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung erscheint Mitte März 2013.

Interessante Artikel, Wissenswertes usw. über Kematerinnen und Kemater richten Sie bitte bis spätestens Mitte Februar 2013 an die Redaktion der Gemeindezeitung. Auch bei Werbeanschaltungen beraten wir Sie gerne.

KONTAKT

Redaktion Gemeindezeitung:

Gemeindeamt Kematen
z. Hd. AL Matthias Bachmann
Dorfplatz 1, 6175 Kematen
Tel.: 05232/2300-13
E-mail: verwaltung@kematen.tirol.gv.at

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:

Gemeinde Kematen, Dorfplatz 1, 6175 Kematen
www.kematenintiro.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Amtsleiter Matthias Bachmann

Konzept und Gestaltung: www.comm.ag



KEMATEN

850 JAHRE 1163-2013

2013 wird für uns Kematerinnen und Kemater ein ganz besonderes Jahr. Unsere Gemeinde feiert ihr 850-Jahr-Jubiläum. Ein Ereignis, das natürlich entsprechend zu feiern ist – mit einer Reihe besonderer Veranstaltungen sowie dem Jubiläums-Film „Lebenstraum Kematen“.

Unter dem Motto „850 Jahre Kematen“ steht auch das Kemater Neujahrskonzert 2013, welches den Auftakt für das Jubiläumsjahr bildet. Um alle Kulturvereine des Dorfes mit einzubinden, wurde ein musikalisches Auftragswerk vergeben, welches beim Frühjahrskonzert der Musikkapelle im April erstmals zur Aufführung gelangen wird. Einen weiteren Höhepunkt im Jubiläumsjahr wird die Einweihung der neu errichteten Kapelle in der Griebgasse sein, welche im Mai ihrer Bestimmung übergeben wird. Höhepunkt und Abschluss des Jubiläums bildet ein „Fest für Kematen“, an dem nicht nur die Kemater Bevölkerung, sondern auch die Nachbargemeinden teilnehmen sollen – als Signal der Freundschaft und des Miteinanders sowie des künftigen Gestaltens.

DVD „Lebenstraum Kematen – vom Bauerndorf zur modernen Gemeinde“

Die Entscheidung für das moderne Medium Film bzw. DVD soll ein starkes Signal sein: Kematen ist heute eine moderne, dynamische und vor allem sehr erfolgreiche Gemeinde, die auf vielen Gebieten eine Vorreiterrolle in Tirol einnimmt.

Zur Präsentation der DVD „Lebenstraum Kematen“ am 4. November fanden sich über 300 interessierte Kematerinnen und Kemater – unter ihnen Alt-Landeshauptmann Dr. Alois Partl – im Haus der Gemeinde ein (Fotos auf der Rückseite dieser Ausgabe). Der Film zeichnet eine knappe Stunde lang ein Portrait über Kematens Geschichte, sein Wirtschaftsbetriebe, seine Einwohner und seine Vereine. Als Darsteller des Films fungieren ausschließlich Kematerinnen und Kemater und präsentieren das vielfältige Leben in unserer Heimatgemeinde.



Die DVD ist zum Preis von € 12,- (welche sozialen Zwecken innerhalb der Gemeinde Kematen zugute kommen) hier erhältlich: Gemeinde Kematen, Tourismusbüro Kematen, Raiffeisenbank Kematen, Gasthof Altwirt, Gasthof Bierwirt, Hotel Rauthhof.





AUS DER GEMEINDE

Neujahrskonzert 2013

Am 2. Jänner 2013, 20.00 Uhr, lädt die Gemeinde Kematen wieder zum traditionellen Neujahrskonzert ein. Eintritt frei!

Auf dem Programm stehen u. a. Werke von Johann Strauß (Sohn), Eduard Strauß, Franz Lehár und Robert Stolz. Auch in diesem Jahr können sich die KonzertbesucherInnen wieder auf ein hochkarätiges Ensemble und hervorragende Solisten freuen: Es spielen die „Festival Sinfonietta Linz“ unter der Leitung von Lui Chan; Sopran: Kerstin Möseneder.

Die „Festival Sinfonietta Linz“ setzt sich aus Mitgliedern des „Brucknerorchester Linz“ sowie aus namhaften Solisten und Kammermusikern zusammen; sie zählt mittlerweile zu einem der bedeutendsten Kammerorchester Österreichs. Engagements führen die „Festival Sinfonietta Linz“ in viele Länder Europas, nach Asien sowie an renommierte Festivals.

Gründer und künstlerischer Leiter ist der Violinist Lui Chan, der auch erster Konzertmeister des „Brucknerorchester Linz“ ist.



AUS DER GEMEINDE

Erntedankfest 2012: Ein voller Erfolg!

Am 21. Oktober konnte bei herrlichem Herbstwetter das Kemater Erntedankfest stattfinden.

Nach dem Erntedankgottesdienst bewegte sich der Tross von der Kirche zum Festplatz beim Tirggenhäusl. Dem Erntedankumzug voran kutschierte Familie Hauser (Franzen) mit einem festlichen Friesen-Dreiergespann, gefolgt von einem weiteren prächtigen Gespann. Der von der Jungbauernschaft-Landjugend prachtvoll geschmückte Erntedankwagen wurde ebenfalls von zwei Haflingern gezogen. Auf dem Wagen thronte ein Kunstwerk, nämlich der von Pepi Kinzner vulgo Marterer aus Holz gefertigte Kemater Kirchturm, umrahmt von Obst und Gemüse, Tirggenkolben, dem Tiroler Adler aus Tirggenkörnern (von Barbara Partl) und einem verzierten Brotlaib von Christian Ruetz jun., gefolgt von der Erntedankkrone und der Jungbauernschaft-Landjugend. Den Abschluß des Festumzuges bildeten die Reiter mit ihren Pferden.

Nach der Tiersegnung durch Kooperator Gabriel bot der Haflingerzuchtverein ein Geschicklichkeitsreiten dar, die Kinder hatten Gelegenheit mit den Ponys der Familie Kirchmair (Tunig) zu reiten und die Kutschen luden zu Fahrten ein. Zugleich wurde den Kindern und interessierten Erwachsenen durch die Landjugend das Tirggen-Ausmachen des Kemater Tirggen nahegebracht. Hüpfburg und Zeichenecke rundeten das Kinderprogramm ab.

Zu den Klängen der Inntaler-Partie der Musikkapelle wurden die Gäste mit regionalen Speisen und Getränken verwöhnt. Nachdem 700 Portionen aus der Küche der Bäuerinnen serviert wurden, konnten weitere Besucher mit den herrlichen Kuchen vom Buffet verwöhnt werden. Die Produkte stammten ausschließlich aus unserer Region und fanden bei den Festgästen großen Anklang. Die Volksschüler haben auf den Speisekarten tolle Motive (Thema: „Was ernten die Kemater

Bauern“) gezeichnet. Kurzum: Ein wunderbares Fest von Kematern für Kemater und Freunde.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen und zum Gelingen des Festes beigetragen haben!





AUS DER GEMEINDE

„Kematen blüht auf“

Im Laufe des vergangenen Jahres wurde die Umgebung der neuen Ortseinfahrtsschilder neu gestaltet sowie für das Umfeld des Gemeindezentrums neue Pflanzkübel angeschafft.

„Kematen blüht auf“ – passend zu diesem Stichwort wurden bei der Gestaltung und Verbesserung des Ortsbildes gezielte Maßnahmen getroffen. Neben der Neugestaltung des Umfeldes der Ortseinfahrtsschilder wurden die zuletzt bereits stark verwitterten und beschädigten hölzernen Pflanztröge am Gemeindezentrum durch neue Pflanzkübel ersetzt.

Zusammen mit einer stimmigen Bepflanzung, welche passend zur jeweiligen Jahreszeit ausgeführt wird, erfährt das Ortsbild unserer Gemeinde damit eine deutliche Aufwertung.



UMWELT

Erdgasbetriebenes Gemeindefahrzeug übergeben

Die Gemeinde Kematen setzt seit kurzem einen erdgasbetriebenen VW Caddy als Gemeindefahrzeug ein.

Die Entscheidung für ein erdgasbetriebenes Fahrzeug hat sowohl ökologische als auch ökonomische Gründe:

Erdgasfahrzeuge emittieren im Vergleich zum Benzinfahrzeug ca. 25 % weniger Kohlendioxid, 75 % weniger Kohlenmonoxid und 60 % weniger reaktive Kohlenwasserstoffe, im Vergleich zu Dieselfahrzeugen sogar 50 %

weniger Kohlendioxid, 80 % weniger reaktive Kohlenwasserstoffe und 70 % weniger Stickoxide. Dabei werden vor allem die gesundheitsschädlichen Staub- und Rußpartikelemissionen werden bei Erdgasfahrzeugen vollständig vermieden.

Ein Erdgasfahrzeug kostet in der Anschaffung ungefähr so viel wie ein vergleichbares Dieselfahrzeug, der Betrieb ist dagegen billiger. Die Kraftstoffkosten reduzieren sich im Vergleich zu Benzin um bis zu 60 %, im Vergleich zu Diesel um etwa die Hälfte.

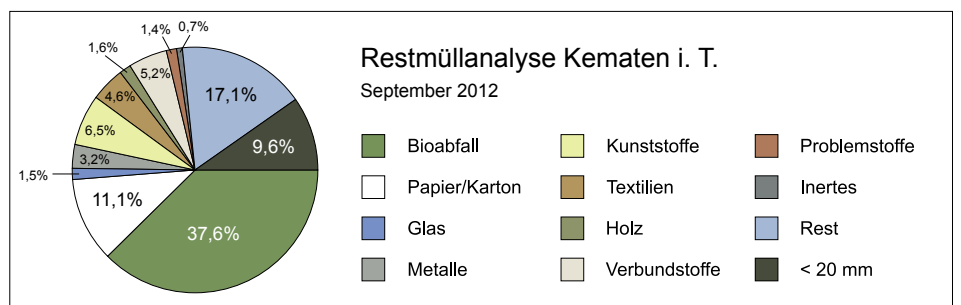


UMWELT

Müll ist nicht gleich Müll

Im September 2012 wurde von der Gemeinde Kematen eine Restmüllanalyse in Auftrag gegeben. Ergebnis: Bei der Biomüllsammmlung besteht klarer Handlungsbedarf.

37,6 % Bioabfallanteil im Restmüll ist deutlich zu viel! Damit wir auch in Zukunft keine Erhöhung der Entsorgungskosten einführen müssen, ist jeder Haushalt angehalten, seinen Restmüll richtig zu trennen – was natürlich auch der Umwelt zugute kommt!





SV KEMATEN

Für seine langjährigen, außerordentlichen Verdienste innerhalb des SV Kematen sowie um den gesamten Sport in Kematen während seiner jahrzehntelangen Tätigkeit als Gemeinderat und Bürgermeister **wurde Alt-Bürgermeister Horst Unterpertinger zum Ehrenpräsidenten des SV Kematen ernannt.**

Die Gemeinde Kematen gratuliert herzlich!



FIREWINGS KEMATEN

Anfängerkurs Line Dance

Line Dance ist eine Tanzform, in der die Tänzerinnen und Tänzer alleine in Reihen vor- und nebeneinander (Lines) synchron gemeinsam tanzen.

Die Tänze sind meist zu Country Musik, irischer Folk Music oder Pop passend choreografiert. Jeder Tanz besteht aus einem speziellen Schrittmuster und ist unter einem eindeutigen Namen bekannt, um ihn identifizieren zu können.

Bereits Anfänger können mit einem Repertoire von 30 Tänzen zu fast jeder Musik einigermaßen passende Schrittfolgen finden; Fortgeschrittene beherrschen oft mehrere hundert Tänze. Gemeinsames Tanzen macht Spaß und hält Geist und Körper fit. Line Dance ist für alle Altersstufen geeignet.



Ab 15. Jänner 2013 beginnt ein neuer Anfängerkurs.

Beginn: Dienstag, 15. Jänner 2013

Zeit: 18.00 bis 20.00 Uhr

Ort: Haus der Gemeinde

Preis: € 60,- (8 Einheiten)

Kursleitung: Helga Fabbro

Nähere Auskünfte:

Linda Partl, Tel. 0650/2002103



Frohe Weihnachten Prosit Neujahr

Oberperfuss und Gries/Sellrain



Nordmanntanne

Lange Haltbarkeit und Nadelfestigkeit, schöne und nicht stechende Nadeln sind die Vorteile der Nordmanntanne. Jeder Baum ist angespitzt!

Erhältlich in drei verschiedenen Größen.

Verkauf ab 5. Dezember im Lagerhaus Oberperfuss.



JUNGBAUERN-LANDJUGEND

Kemater Tirggen erfolgreich geerntet

Der Kemater Tirggen wurde bei gutem Wetter von der Jungbauernschaft-Landjugend unter Obmann Stefan Kinzner, Ortsleiterin Barbara Partl und Freunden geerntet; die Kolben wurden händisch von den Stangen getrennt. Ohne Einsatz von Kunstdünger und Spritzmittel konnte eine beachtliche Ernte eingeholt werden.

Am 13. Oktober fand nunmehr in der Agrarmaschinenhalle das Tirggen-Ausmachen der Jungbauern mit den Altbauern statt. Dabei wurde ein Teil der Ernte von Franz Wiedenhofer vulgo Longa zum Kreuzgehänge gebunden und von den Jungbauern am Bauernhof der Familie Wiedenhofer zum Trocknen aufgehängt.

Der Lohn für die geleisteten Arbeiten der Jungbauern-Landjugend Kematen kann sich sehen lassen. Unsere Ortsgruppe wurde für die Bundesprojektprämierung der Landjugend Österreich „Best of 2012“ nominiert – mit ihrem Projekt „Alte Traditionen wieder

aufleben lassen: Kemater Tirggen“. Am 23. November fand die Preisverleihung in Wien statt, zu der die Ortsgruppe Kematen mit vier weiteren Tiroler Ortsgruppen eingeladen wurde. Es gab Auszeichnungen für die interessantesten und innovativsten Projekte.

Kemater Tirggen und altes Saatgut werden für das Jahr 2013 (850 Jahre Kematen) auf jeden Fall wieder ein Thema sein.



Hinten v. l. n. r.: Stefan Kinzner, Thomas Raitmair, Dominik Häusler, Barbara Partl, Sophia Raitmair; vorne v. l. n. r.: Dominik Kirchmair, Benedikt Stern, Markus Weber, Magdalena Stern, Lisa Raitmair



Franz Wiedenhofer vulgo Longa beim Gehängebinden



Das fertige, prächtige Tirggengehänge am Hof der Familie Wiedenhofer

Verlobung unterm Weihnachtsbaum

Eine alte Tradition lebt wieder auf. Weitere Modelle der Eigenmarke Nugget® und Johann Kaiser unter www.rangger.com



GOLDSCHMIEDE RANGGER

Bahnhofstraße 32a . A-6176 Völs . Tel. +43 (0) 512 30 4732

Nugget® by goldschmiede rangger

Verlobung unterm Weihnachtsbaum. Eine alte Tradition lebt wieder auf.



Weitere Modelle der Eigenmarke Nugget® und Johann Kaiser unter www.rangger.com

GOLDSCHMIEDE RANGGER

Bahnhofstraße 32a . A-6176 Völs . Tel. +43 (0) 512 30 4732



SCHÜTZENKOMPANIE

Schützenjahrtag und Jahreshauptversammlung der Kemater Schützen

Traditionell am Seelensonntag führten die Kemater Schützen den Schützenjahrtag und die Jahreshauptversammlung durch. Im Anschluss an die Gedenkmesse wurde mit einer Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal an die Gefallenen beider Weltkriege und den verstorbenen Schützenkameraden gedacht.

Bei der Jahreshauptversammlung im Gasthof Altwirt konnte Hauptmann Dietmar Ostermann die Ehrengäste Bat. Kdt. Mjr. Labg. Toni Pertl, die beiden Bürgermeister von Kematen und Unterperfuß Rudolf Häusler und Martin Norz, Ehrenhauptmann Herbert Ostermann, die Ehrenmitglieder Karl Lang, Franz Müller und Adolf Stiegler sowie fast alle Marketenderinnen, Schützenkameraden und Jungschützen begrüßen.

Mit einer Rekordmitgliederzahl von 85 aktiven Marketenderinnen, Schützen und Jung-

schützen und der Teilnahme an 35 Veranstaltungen, Ausrückungen sowie Proben zog Hptm. Dietmar Ostermann in seinem Tätigkeitsbericht eine erfolgreiche Bilanz über das vergangene Schützenjahr.

Die beiden Bürgermeister von Kematen und Unterperfuß bedankten sich bei den Schützen für das exakte Auftreten bei vielen Veranstaltungen.

Der Schütze Hans Peter Neuner wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft mit der Andreas-Hofer-Medaille ausgezeichnet.

Das Schwarze Kreuz bedankte sich bei den Jungschützenmarktenderinnen Melanie Meischberger und Flora Küng sowie bei den Jungschützen Lukas Berger, David Gritsch und Adrian Spieler für die jahrelange Sammel-tätigkeit mit der Silbernen Ehrennadel.



Hans Peter Neuner wurde mit der Andreas-Hofer-Medaille ausgezeichnet



Hinten v. l. n. r.: Lukas Berger, Adrian Spieler, Michael Siller, David Gritsch, Betreuer Thomas Berger; vorne v. l. n. r.: Valentin Spieler, Leonie Berger, Melanie Meischberger, Flora Küng

KIRCHENCHOR

Kirchenchor auf großer Fahrt



Der Kirchenchor Kematen vor dem Stift Admont

Unser zweitägiger Ausflug in diesem Jahr führte uns nach Gasen in der Steiermark. Ein Zwischenaufenthalt in Admont gab uns die Gelegenheit, die dortige größte Klosterbibliothek der Welt zu besichtigen.

Neben der Reise selbst stand natürlich auch das Singen im Vordergrund: Nach der Ankunft in Gasen und einem gemütlichen Abendessen im Hotel leistete uns eine Abordnung des Gasener Kirchenchors Gesellschaft. Am Sonntag gestalteten wir die Messe in der Gasener Pfarrkirche mit einer Auswahl moderner Lieder, wofür wir sogar mit Applaus belohnt wurden. Auf dem Rückweg besichtigten wir noch die größte Tropfsteinhöhle Österreichs, die Lurgrotte.

Alle zwei Jahre begeben wir uns auf einen mehrtägigen Ausflug. Jede dieser Fahrten soll zu einem musikalischen, kulturellen und gemeinschaftsfördernden Erlebnis für jedes Chormitglied werden. Der besondere Reiz liegt für uns immer wieder darin, die schönsten Kirchenräume zu besuchen und zum Klingen zu bringen.

In den letzten zehn Jahren erlebte der Kirchenchor besonders viele Veränderungen und Neuerungen, nicht zuletzt was unser Repertoire betrifft. Die Zeiten, in denen es für den Kirchenchor Kematen selbstverständlich war, an beinahe jedem Sonn- und Feiertag eine lateinische Messe zu singen, sind längst vorbei. Heute gestalten wir etwa ein- bis zweimal pro Monat eine Messe, in der Advents-/Weihnachtszeit und der Fasten-/Osterzeit entsprechend öfter. Fixpunkte in unserem Jahresprogramm sind Messen in Unterperfuß und Afling sowie das Klöpfelsingen in der Adventszeit. Daneben sind wir auch zunehmend außerhalb der Gottesdienste musikalisch tätig, sei es in Form von Kirchenkonzerten oder unterschiedlichsten weltlichen Anlässen.

Um weiterhin erfolgreich auftreten zu können, ist es natürlich wichtig, dass alle Stimmlagen gut und ausgeglichen besetzt sind. Deshalb sind wir immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Wer gerne singt und einer engagierten und kameradschaftlichen Chorgemeinschaft angehören möchte, ist bei uns richtig! Chorproben finden immer montags von 19.30 bis 21.30 Uhr statt. Nähere Infos: www.kirchenchor-kematen.at

MUSIKKAPELLE KEMATEN

Silvesterparty

31. 12. 2012 ab 22.00 Uhr
Dorfplatz Kematen

Die Musikkapelle Kematen lädt alle Kematerinnen und Kemater ein, gemeinsam in das neue Jahr hineinzufeiern! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



VINZENZGEMEINSCHAFT

35 Jahre Vinzenz-gemeinschaft Kematen

Die Vinzenzgemeinschaft ist ein an die Kirche angelehnter selbständiger Verein, der in Kematen von der damaligen Religionslehrerin Frau Mag. Gertrude Haid im September 1977 ins Leben gerufen wurde. Dank ihrer Initiative und mit Hilfe des damaligen Zentralratspräsidenten Hofrat Dr. Oskar Wötzer, der die finanziellen Mittel zur Verfügung stellte, konnte der Verein gegründet werden. Frau Haid begann diese wertvolle soziale Arbeit mit viel Optimismus und engagierten Frauen und Männern. Sie leitete die Vinzenzgemeinschaft mit tüchtigen und immer neu hinzu kommenden MitarbeiterInnen 20 Jahre hindurch in selbstloser Weise.

Ich bin seit 34 Jahren – davon 16 Jahre als Obfrau – in der Vinzenzgemeinschaft tätig. Wir sind zur Zeit 10 MitarbeiterInnen und sind gerne für den Dienst am Nächsten da. Schwerpunkt unserer Arbeit sind die 14tägig stattfindenden Hoangertnachmittage und wir freuen uns immer über viele BesucherInnen. Wir machen auch gerne Kranken- und Hausbesuche, führen oft tröstende Gespräche und einige MitarbeiterInnen gehen auch regelmäßig ins Wohnheim. Im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen wir in Not geratene Menschen in unserer Gemeinde.

Höhepunkte in unserer Gemeinschaft sind: 2 Ausflüge, kleine Feiern wie Erntedank, Nikolaus, Weihnachten, Fasching, Hl. Messe in der Fastenzeit usw. Im Juni feiern wir einen Gottesdienst für Lebende und Verstorbene der Vinzenzgemeinschaft und im Spätherbst einen Gottesdienst mit Krankensalbung in der Pfarrkirche.



Um unsere Arbeit erfolgreich weiterführen zu können, würden wir uns über „Verstärkung“ in unserem Team sehr freuen!

Mit vinzentinischem Gruß
Obfrau Paula Wiedenhofer
und alle Mitarbeiterinnen



Partnerschaft seit 125 Jahren.

Raiffeisenbank
Kematen

Was einer nicht kann, das schaffen viele.

Wenn's um eine starke Gemeinschaft geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Was einer nicht kann, das schaffen viele – dieser Gedanke hat Raiffeisen zur stärksten Gemeinschaft Österreichs gemacht. Das schafft Sicherheit – und davon hat jeder Einzelne etwas. Seit über 125 Jahren. Mehr über Raiffeisen erfahren Sie unter www.raiffeisen.at/gemeinschaft



SENIORENBUND

Zahlreiche Herbstaktivitäten beim Seniorenbund

Fahrt nach Dietenheim und zum Pragser Wildsee

Unter der Reiseleitung von Helmut Pumberger und Werner Posch wurde u. a. das Volkskundemuseum in Dietenheim/Bruneck besucht. Anschließend ging es weiter zum Pragser Wildsee, wo im gleichnamigen Hotel das Mittagessen eingenommen wurde und die Möglichkeit für einen Spaziergang bei bestem Herbstwetter genutzt wurde.



Reise in die Steiermark

Auf einer viertägigen Reise durch die Steiermark vom 1. bis 4. Oktober hatten die Mitglieder des Seniorenbundes reichlich Gelegenheit, sowohl die Kunst- und Kulturschätze als auch die kulinarischen Höhepunkte der Steiermark kennenzulernen und zu genießen. Stationen

der Tour waren u. a. Graz, Mettersdorf, Bad Gleichenberg, Bad Radkersburg, Schloss Seggau bei Leibnitz, die südsteirische Weinstraße und vieles mehr.



Törggelen im Gasthof Altwirt

Ca. 100 Teilnehmer wollten sich am 19. Oktober das ausgezeichnete Törggelen-Menü im Gasthof Altwirt nicht entgehen lassen. Die Bürgermeister Rudolf Häusler und Martin Norz sowie ÖVP-Ortschef Armin Partl werteten die Veranstaltung mit Ihrer Anwesenheit zusätzlich auf. Neben Speis und Trank gab es auch Bild- und Videovorführungen über die Reise in die Steiermark.

Tagesausflug nach Imst/Starkenberg

Ende Oktober lud der Seniorenbund Kematen gemeinsam mit der Fa. Yes for Winners zu

einem Tagesausflug nach Imst/Starkenberg ein. Nach einer Produktpräsentation am Vormittag und dem gemeinsamen Mittagessen im Ambachhof ging es zur Brauerei Starkenberg, wo nach einem Rundgang durch die Brauerei der Tag mit einer Bierverkostung genussvoll abgeschlossen wurde.

Jahresmesse

Traditionell gab es Anfang November eine Heilige Messe in der Pfarrkirche von Kematen, bei der allen Verstorbenen des Seniorenbundes Kematen gedacht wurde. Im Anschluß an die Messe folgte im kleinen Gemeindesaal ein Vortrag von Herrn Herbert Neuraüter zum Thema Leben-Sterben-Auferstehung.

FRAUENCHOR

Wieder erfolgreiches Herbstkonzert

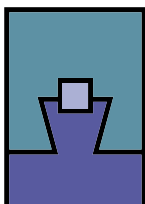
Am Samstag, den 10. November, lud der Frauenchor Kematen zum traditionellen Herbstkonzert in den großen Saal des Gemeindezentrums. Die Besucher erwarteten im voll besetzten Saal sowohl einfühlsame, aber auch mitreißende Darbietungen auf gesanglicher und instrumentaler Ebene.

Die beiden Chöre – die „Völser Sängerrunde“ und der „Frauenchor Kematen“ – und alle anwesenden Gäste genossen sowohl die Instrumentalstücke des „Oberperfer Klarinettenquartetts“ als auch die vielfältigen Stücke und Lieder der „Hoangartler“ aus dem Oberland.

Die Moderatorin Karin Salchegger informierte die Zuhörer über die Entstehung der Lieder sowie über deren inhaltlichen Hintergrund. Unter den vielen mitreißenden Beiträgen waren etwa „Die Humoreske“ von Dvorak, das Lied „Bel ami“ oder „Si mama ka“. Die gefühlvollen Volkslieder wurden mit viel Begeisterung gesungen und ebenso vom Publikum aufgenommen. Sehr viel Applaus und eifriges Mitklatschen beim abschließenden „Bossa nova“ waren der Dank an die Veranstalter und Sänger.

Im Rahmen der abschließenden Jause wurden noch viele lustige Lieder in entspannter Situation gemeinsam gesungen.

Cafe Treff
Pizza- Spaß und Cocktail's
 Inhaber:
Kurt Gspan
 Telefon: 05232 / 23 66
 Bahnhofstraße 13 A-6175 Kematen



Tischlerei Hermann Seelos

Hintere Gasse 1

6175 Kematen

Tel.: 05232/22 84, Fax: 21 67

www.tischlerei-seelos.at

e-mail: h.seelos@tischlerei-seelos.at

Seelos

Fenster · Türen · Tischlerei



JUGENDCLUB

Umbau abgeschlossen

In den vergangenen Monaten wurden im Jugendclub die Bar und die Küche erneuert. Diese Maßnahmen waren notwendig, da die alte Einrichtung in die Jahre gekommen war und diese auch nicht mehr den aktuellen Bedürfnissen entsprach.

Neben den Jugendlichen, die das Jugendzentrum abends besuchen, nehmen auch jüngere Gäste den „Club“ in Anspruch, denn seit einiger Zeit erhalten nämlich die Kinder des Hortes im Jugendclub ihr Mittagessen. Der Jugendclub wird somit täglich von den Kemater Kindern und Jugendlichen genützt.

Im Zuge des Umbaus wurden auch die kompletten Elektro- und Lichtinstallationen ausgetauscht und die Gestaltungsmöglichkeiten im Jugendzentrum deutlich erweitert.



ELEKTRO-KOMMUNIKATIONSTECHNIK



ELEKTRO - INSTALLATIONEN
EDV-VERNETZUNG, TELEFONANLAGEN,
SAT-ANTENNENTECHNIK, ALARMANLAGEN,
ZUTRITTSKONTROLLEN, USV-ANLAGEN
fax 05232 / 2204 - e-mail: elektro@thaler.at

Andere denken nach. Wir denken vor.

Beratung. Service. Partnerschaft.

- An- und Abmeldung Ihres Autos
- „Geld zurück-Garantie“ bei Schadenfreiheit
- individuelle Risikoanalyse



Generalagentur Team 6

Martin Engl
Innsbruckerstr. 19
6175 Kematen

Wolfgang Köck
Messerschmittweg 12
6175 Kematen

Tel.: 0512 / 28 31 71
Mobil: 0664 / 91 67 510 Mobil: 0664 / 242 64 81
E-Mail: wolfgang.koeck@uniqa.at

• Ihr Versicherungspartner
in allen Fragen

Die Versicherung einer
neuen Generation.





NEUE MITTELSCHULE

Bleib sauber – Jugend OK: Spannender Polizei-Aktionstag

25 Schülerinnen und Schüler aus unseren zweiten Klassen wurden am 4.10.2012 für einen Tag nach Aldrans eingeladen, wo ihnen zahlreiche Polizistinnen und Polizisten wesentliche Werte vermittelten: Anständigkeit, Hilfsbereitschaft und Einsatz für die Gemeinschaft.

Unsere Kinder lernten die Einsatzkräfte der Feuerwehr, Rettung und Polizei zu schätzen, indem sie bei einem spannenden Machmit-Programm einen Einblick in ihre Arbeit gewannen: Wie die lenkbare Infrarotkamera im Sonderfahrzeug „Eule“ Vermisste bzw. Kriminelle aufspürt, wie Grenzpolizisten ein flüchtendes Auto stoppen und woran sie einen gefälschten Pass erkennen, womit ein Hundeführer seinen Deutschen Schäferhund belohnt, der eine versteckte Pistole im Wald aufspürt, was sich so alles in einem Rettungswagen befindet, wie man mit einem bestimmten „Dreh“ einem Bewusstlosen das Leben retten kann und vieles mehr.

Die notwendige Ausdauer und den anstrengenden Einsatz in ihrer ganzen Kraft zeigte uns der Alpindienst, welcher zwei Tage lang jeweils 12 Klassen im Wald sicherte und abseilte. Der „Flying Fox“ zählte bestimmt zu den zahlreichen Highlights dieses Tages!

Am Bogenschießstand ließen die Schüler und Schülerinnen unter Anleitung der Polizisten Luftballons platzen; wer seinen Arm im Gips hatte, musste aber aussetzen und gespannt zuschauen.

Feuerwehrmänner erklärten uns, dass man nur mit Helm und Sichtschutz die hydraulische Bergeschere benutzen darf. Hohe Leitern und ein weiter Wasserstrahl reichten bis tief in den angrenzenden Wald. Auf das angesagte Löschen eines brennenden Autowracks freuten sich die Kinder schon Stunden zuvor.

Im Präventions- und Informationsstand der Polizei wurde auf die Gefahr von

übermäßigem Alkoholkonsum aufmerksam gemacht. „Drunk-buster“-Brillen vernebelten den Blick und ließen keine gezielte Bewegung mehr zu. So sehr auch gelacht wurde, so ernüchternd wirkte der Einblick in den Zustand eines Betrunkenen am Steuer.

„Bleib sauber!“, diesen Anspruch hat hier bestimmt jeder verstanden. Gewaltprävention wurde durch kurze Filmsequenzen beispielhaft vermittelt; der Aufruf zu mutigem Einschreiten und innerem Abstand zu Mobbing wird bestimmt nicht ungehört verklingen.

Jede Klasse wurde nach der köstlichen Jause am Lagerfeuer und der abschließenden Feuerwehrübung von einem Feuerwehrmann und einem Sanitäter zum Bus begleitet. Dabei trugen alle Kinder eine brennende Fackel durch den dunklen romantischen Wald. Der Löschanister auf dem Rücken unserer freiwilligen Helferinnen wog an die 20 kg.

Ganz „sauber blieben“ unsere Hosen und Schuhe beim Heimmarsch durch den regennassen Wald wohl nicht ... Alle Eltern empfingen gegen 20.30 Uhr vor unserer Schule ihre müden, aber doch sehr begeisterten Kinder.

Die per Los ausgewählten Schüler, je sechs aus einer der vier Parallelklassen der 2abcd, erzählten anhand der mitgebrachten Fotos und Filme ihren Schulkollegen anschaulich in den nächsten Wochen alles, was sie erlebt und gelernt hatten. Unsere neuen praktischen Activeboards kamen beim Präsentieren zum Einsatz. So vermittelten die Teilnehmer das Wissen und die Werte, welche die Aktion „Bleib sauber – Jugend ok“ allen Jugendlichen nahebringen wollte. Ein ganz besonderer Dank gilt Herrn Walter Guggenberger, der uns einen ganzen Tag lang von Station zu Station begleitet und vieles persönlich erklärt hat.

Bitte lesen Sie auch die begeisterten Berichte der Kinder mit weiteren Bildern auf unserer Schulhomepage:

<http://www.hs-kematen.tsn.at/index.php/berichte.html>

Dipl.Päd. Ulrike Waldmann
Mag. Walburga Wiener

GESUND WERDEN GESUND BLEIBEN



APOTHEKE KEMATEN

Mag. pharm. Monika Moser KG

A-6175 KEMATEN / TIROL · BAHNHOFSTRASSE 5
TELEFON: 0 52 32 / 33 50 · TELEFAX: 0 52 32 / 33 50-6

Allopathie
Heilkräuter

Homöopathie
Kosmetik

Fachlich kompetente und persönliche Beratung.



HLFS KEMATEN

Projekt „fahrbarer Hühnerstall“

Unter der Leitung von Gustav Hackett wurde vor einiger Zeit das Projekt „Fahrbarer Hühnerstall“ in der Marsonerschule (Höhere land- und forstwirtschaftliche Schule für Land- und Ernährungswirtschaft, Kematen) verwirklicht.

Hühnerstalles liegt im Wechsel von einem Weidebereich zum nächsten.

Die freilaufenden „glücklichen“ Hühner und ihr Hühnerstall können während der Schulzeit besucht werden und eventuell zum Nachbauen inspirieren.

Unter Anleitung eines Zimmerers, der nach Besuch einer Landwirtschaftsschule den Aufbaulehrgang in der Marsonerschule absolviert hat, baute die letztjährige Maturaklasse mit Begeisterung an diesem Projekt. Das Augenmerk wurde ausschließlich auf die Bedürfnisse der Hühner gerichtet. Der Hühnerstall beheimatet 30 Hühner und 1 Hahn, die nach den Richtlinien der biologischen Haltung gefüttert werden. Der Vorteil eines fahrbaren



BÜCHEREI KEMATEN

Frau Doris Hantinger arbeitet nun seit über 10 Jahren ehrenamtlich in der öffentlichen Bücherei Kematen. Sie weiß besonders über Kinderliteratur Bescheid und liest natürlich auch selber gerne.

Aus diesem Anlaß wurde Doris Hantinger im Rahmen der Diözesanen Büchereitagung am 22. September 2012 im Kolpinghaus in Innsbruck geehrt. Das Büchereiteam und die Gemeinde Kematen gratulieren herzlich!



Tischlerei Hermann Seelos

Hintere Gasse 1

6175 Kematen

Tel.: 05232/22 84, Fax: 21 67

www.tischlerei-seelos.at

Seelos

Fenster · Türen · Tischlerei

e-mail: h.seelos@tischlerei-seelos.at



Erfahrung zählt

FARKALUX

FENSTER
FENSTERTAUSCH

INNENTÜREN
AUSSENTÜREN

ROLLLÄDEN
WINTERGÄRTEN

A-6175 Kematen · Tel. 05232-503-0* · www.farkalux.at



Meischberger & NAGL Ges.m.b.H.

SANITÄRE-HEIZUNG-GAS-SOLARENERGIE
ALTBAUSANIERUNG-ENERGIEBERATUNG

6175 KEMATEN, Dorfstrasse 11
Telefon (05232) 2238, Fax 2238/18



RUNDE GEBURTSTAGE

70. Geburtstag

Krepatz Helga
Staudacher Franz

80. Geburtstag

Schwab Friedrich

Über 80

Meischberger Theresia (81)
Schober Magdalena (81)
Jamnik Johann (81)
Angerer Viktor Martin (82)
Neurauter Rosa Maria (82)
Hörtnagl Siegfried (82)
Ruef Wilhelm (82)
Lercher Waltraud Maria (83)
Strobl Ilse (84)
Hagleitner Emerentia Viktoria (84)
Wilhelm Johann (85)
Mairhofer Erna (86)
Plazzotta Ferdinand Josef Ing. (86)
Schatz Frieda (86)
Oberbichler Elisabeth Karolina (87)
Lang Alois Viktor (89)
Ostermann Rudolf Josef Dr. (90)

EHESCHLIESSUNGEN

Bettina Hauser und Martin Staggl

am 15. 09. 2012

Bianca Degenhart und Philip Lang

am 13. 10. 2012

GEBURTEN

Noah Perktold am 15. 09. 2012

Eltern: Mag. Komm. Renate und Christian Perktold

Jakob Kaneider am 12. 10. 2012

Eltern: Julia und Florian Kaneider

Anja Möblacher am 14. 10. 2012

Eltern: Kathrin Möblacher, Thomas Wegscheider

Emma Haller am 30. 10. 2012

Eltern: Martina Haller, Thomas Schweigl



TODESFÄLLE

Rieder Gertrud

verst. am 12. 09. 2012

Abfalterer Anton

verst. am 17. 09. 2012

Hörmann Karl

verst. am 22. 09. 2012

Stiegler Anna

verst. am 26. 09. 2012

Maar Manfred

verst. am 28. 09. 2012

Hundegger Johann

verst. am 04. 10. 2012

Stern Waltraud

verst. am 10. 10. 2012

Partl Klara

verst. am 17. 11. 2012

www.schwefelfrei.at

Die **Revolution** ist da.

vitatherm

Das erste **Heizöl** ohne Schwefel. Der Umwelt zuliebe.

Entwickelt von

OMV



OMV Wärme VertriebsgmbH - Region West
Josef-Franz-Huter-Str. 41, 6020 Innsbruck, **Tel.: 0512/581 130**



CHRONIK

850 Jahre Kematen – 1163-2013

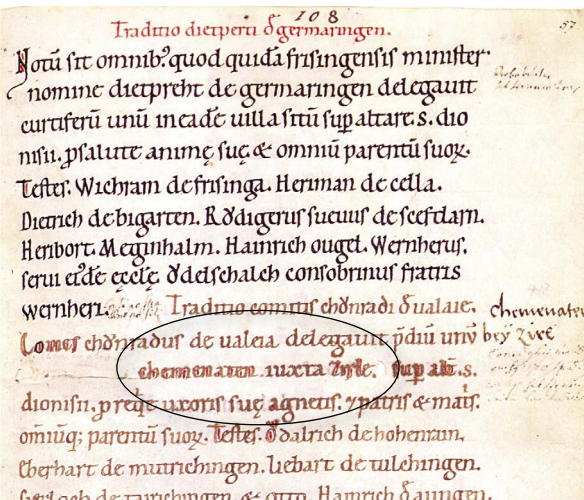
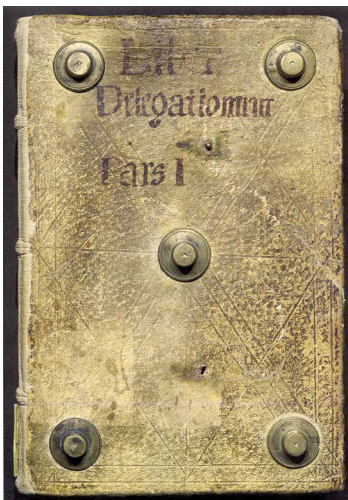
Der Ortsname Kematen wird zunächst vom mittelhochdeutschen „kemenate“ abgeleitet, was so viel wie „beheizbares Gemach“ oder „mit einem Kamin versehenes Gemach“ bedeutet. Die Schreibweise hat sich, wie aus den Archiven hervorgeht, über Chemenaten (1163), Cheminate (1288), Chematen (1309), Kempnaten (1366) und Chempnaten (1372)

endgültig zu Kematen (1455) entwickelt. Auch die Bezeichnung „Cempen“ wird 1590 angeführt. Die vermutlich erste schriftliche Erwähnung unseres Ortsnamens (nach dem heutigen Wissensstand) stammt also aus dem Jahre 1163.

Im Bayerischen Hauptstaatsarchiv befinden sich Aufzeichnungen über die Traditionen

des Klosters Schäftlarn. In einem dieser Bände ist nachzulesen, dass Graf Konrad (I.) von Valley (Landkreis Miesbach) ein Gut zu Kematen bei Zirl übereignete. Der Inhaber dieser Schäftlarn Hube in Kematen war unter anderem auch zum Weintransport von Bozen nach Mittenwald verpflichtet. Der Besitz scheint aber bald nach 1540 von Schäftlarn veräußert worden zu sein. Als Inhaber dieser Hube werden Hans Umbhaus und Andre Puecher genannt („Mulanger“). Später hatte Heinrich Doren von Innsbruck diesen Anger inne. Über die landesfürstlichen Untertanen in Kematen zu Anfang des 14. Jh. wird in diesen schriftlichen Aufzeichnungen ebenfalls berichtet.

Der Einband dieses Pergamentkodex (Bild links) besteht aus zwei auf der Außenseite mit starkem Pergament überzogenen Holzdeckeln (7 mm starkes Buchenholz), worin auf der Vorder- und Rückseite je 5 große Messingnägel eingedrückt sind. Das rechte Bild zeigt die Handschriftseite, auf welcher der Namen „Chemenaten juxta Zirle“ erstmals vorkommt.



Was liegt näher?

Weihnachts-Geschenkideen
in Ihrer **Einkaufsstadt**.



Weihnachtszauber in der CYTA!

Schenken Sie Freude mit den beliebten **CYTA Geschenkgutscheinen** im Wert von EUR 10,-, 20,- oder 50,-. Erhältlich in der CYTA Centerleitung, bei Elektro Schuler am Freigelände, Schlüsseldienst Amort und beim Gutschein-Automat beim Eingang West!

GRATIS Verpackungsstand



kaleidoskop
...schau rein

für alle CYTA Weihnachtseinkäufe.



▲ So voll war der große Saal im Haus der Gemeinde wohl noch nie: Etwa 300 Kematerinnen und Kemater waren bei der offiziellen Premiere der DVD „Lebenstraum Kematen“ dabei!



◀ Wie viel Arbeit in einem Filmprojekt steckt – wer es nicht selbst einmal mitgemacht hat, der glaubt es kaum. Kameramann und Regisseur Heinz Fechner, Projektleiter Luis Schwarzenberger und Tonmann Helmut Mader waren über Wochen hinweg in Kematen unterwegs, um alles „in den Kasten“ zu bekommen. (Fotos: Heinz Fechner)



Der Bäcker Ruetz

Wissen, wo´s am besten schmeckt

www.der-baecker-ruetz.at